

**Widmers
WUNDER**

Die Treppe auf der Grenze

Thomas Widmer präsentiert
Schweizer Trouvaillen.



Die Scala del Paradiso, die Paradiestreppe, zieht sich dem Grenzzaun von Chiasso entlang. Pfosten liegen im Kraut, der Drahtverhau ist löcherig, an einigen Stellen ist die Befestigung ganz weg. Durch die Büsche, Bäume, Brombeeren ist ohnehin kaum ein Durchkommen. So findet man die Treppe: Vorbei an der Skulptur «Italia e Svizzera» geht es aus dem Bahnhof von Chiasso und rechts die Strasse hinab zum Zollgebäude. Nach dem Grenzübertritt läuft man noch hundert Meter geradeaus und biegt beim Wegweiser «Parco Spina» rechts in die triste Via Stefano Franscini ein. Sie führt zu einer Unterführung, auf der anderen Seite des Geleisefeldes schwenkt man nach rechts; rostige Leitplanken führen in eine Art Wendeplatz und Schrotthof. Ein Wegweiser zeigt jetzt die Scala an. Strapaziös der Aufstieg über gut 900 Stufen. Die Treppe, gebaut um 1900, sollte es Grenzwächtern erleichtern, Schmuggler zu jagen. Der Artikel eines Ortskenners schildert allerdings, wie das bizarre Bauwerk bald auch von den Schmugglern genutzt wurde.

Wanderautor Thomas Widmer stellt in seinem neuen Buch «Schweizer Wunder» 184 Ausflugsziele vor. Echtzeit Verlag, 27 Fr., www.echtzeit.ch



MAGISCHE Weihnachtswelt

Montreux inszeniert
Weihnachten mit
Lichtern, Chalets
und viel Glanz und
Gloria.

Montreux steht stets für das Besondere. Und dies auch in Sachen Weihnachten. Denn wo anderen ein beliebiger Markt reicht, inszeniert das Städtchen am Genfersee gleich eine ganze Weihnachtswelt: vom Haus des Samichlaus auf dem Rochers-de-Naye über 160 illuminierte Chalets an der Uferpromenade bis zum Dorf der Wichtel im Kasinogarten. Die Weihnachtswelt kann bis zum 24. Dezember besucht werden. www.montreuxnoel.com
www.myswitzerland.com

Sprachreisen an ENGLANDS RIVIERA

Sie sind über 50, haben ein Faible für die englische Sprache, aber kaum Gelegenheit, sie zu sprechen? Das möchte



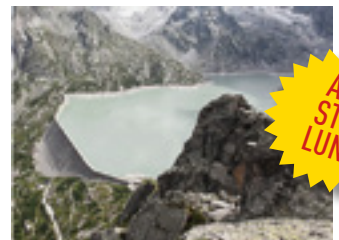
der 50plus-Reisespezialist Globo-Study ändern. Unter dem Motto «Brush up your English» bietet die Firma Sprachreisen in Südengland an. Gelernt wird in der Schule von Paignton, und zum Ausgleich geht es auf Ausflüge entlang der Küste und zu den Drehorten von Rosamunde-Pilcher-Filmen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.globostudy.ch

Nostalgisches Dorf-Porträt

Seit 1888 steht Grindelwald für Wintertourismus, und auch heute ist das Berner Oberländer Dorf ein beliebter Wintersportort. Doch Dorf und Umgebung haben sich im Laufe der letzten hundert Jahre gewandelt. Wie, das zeigen eindrücklich die von Einheimischen zur Verfügung gestellten historischen Fotos, die Peter Bernet in einem charmant-nostalgischen Bildband versammelt. 35 Franken. www.weberverlag.ch



Wandernd Kunst erleben



**AUS
STEL
LUNG**

Das Bergell bietet nicht nur archaische Natur, sondern auch Kunst.

Und im nächsten Sommer wird die Albigna-Region zum Kunstraum. Für das Projekt «Arte Albigna» setzen namhafte Künstler sich mit der Bergwelt auseinander, und man kann ihre Werke seilbahnfahrend und wandernd erleben. www.arte-albigna.ch